



**»OHNE ANGST VERSCHIEDEN
SEIN KÖNNEN« (ADORNO)
UND DIE KRAFT DER VIELFALT
NUTZEN**

FSP2

Max-Brauer-Allee 134
22765 Hamburg
Tel. 040. 428 11-2978
Fax. 040. 428 11-3339
fsp2@hibb.hamburg.de
www.fsp2.hamburg.de

**LEITBILD DER
FSP2**



LEITBILD DER FSP2

Die FSP2 ist eine lernende Schule.

Wir sind eine berufsbildende Schule für die sozialpädagogischen Ausbildungsgänge ErzieherInnen, Sozialpädagogische AssistentInnen und HelferInnen in der Kindertagesstätte.

Wir verstehen uns als lehrende und lernende Menschen, die sich in gegenseitiger Achtung und Würde begegnen. Lebenslanges Lernen ist für uns eine Grundhaltung.

Ein respektvoller und nachhaltiger Umgang mit Mensch und Natur ist uns ein wichtiges Ziel.

Der Unterricht ist berufsbezogen und fachwissenschaftlich ausgerichtet. In enger Kooperation mit Trägern und Einrichtungen bildet die FSP2 praxisnah und profilorientiert aus und ist damit optimal auf die spezifischen Anforderungen des Arbeitsmarktes ausgerichtet. Wir lernen von und miteinander.

Schülerinnen und Schüler werden ernst genommen und in ihren unterschiedlichen Bedürfnissen und Fähigkeiten wahrgenommen.

Lehrerinnen und Lehrer entwickeln ihren Unterricht auf der Grundlage von fachlichem Austausch, Fortbildung und Feedback weiter.

Der Bezug zum schulischen Umfeld und zum Stadtteil ist uns wichtig.

Die FSP2 schätzt Vielfalt, nimmt sie wahr und nutzt sie.

Die Vielfalt unserer Schülerinnen und Schüler mit ihren unterschiedlichen kulturellen, sozialen, religiösen, lebensbiografischen Hintergründen und Kompetenzen, sehen wir als Bereicherung des schulischen Lebens.

Die eigenen Stärken werden über individuelle Beratung und Begleitung gefördert. Weiterentwicklung in der Gemeinschaft geschieht auf der Grundlage von Partizipation, Inklusion und Verantwortung.

Lernen in der FSP2 bedeutet, Verantwortung für den eigenen Lernfortschritt zu übernehmen.

Die FSP2 stellt Verbindlichkeit her.

Zur Sicherung dieser Ziele sorgen alle am Schulleben Beteiligten für einen verbindlichen organisatorischen Rahmen, der die Verantwortung aller für ein geregeltes Miteinander einschließt.

Wir stärken uns im Alltag durch deutliche Erwartungen aneinander, Achtsamkeit und konstruktive Rückmeldung.

**Die Erfolge der SchülerInnen
sind Motor für unsere Entwicklung.**